

Neues Wechselladefahrzeug mit Kran gesegnet

Grafenschlag: Im Rahmen eines dreitägigen Feuerwehrfestes wurde am Sonntag, den 10. Juli 2005, ein neues Wechselladefahrzeug mit Kran gesegnet und somit offiziell in den Dienst gestellt.

Vom 8. bis 10. Juli fand der alljährliche Feuerwehrrheure der FF Grafenschlag statt. Am Samstagnachmittag wurden seitens der Gemeinde die Pensionisten zu einem vergnüglichen Beisammensein eingeladen. Ebenfalls fand ein Wettbewerb im „Seilziehen“ statt. Nach Kräfte raubenden Duellen gingen schlussendlich die Gruppen Jungbullen Rohrenreith (1. Platz) Rohrenreither Bullen (2. Platz) und Stromteufel (3. Platz) als Sieger hervor.



Seilziehen Stromteufel gegen Jungbullen

Der Sonntag stand ganz im Zeichen der Feuerwehr, beginnend mit einer Festmesse mit Fahrzeugweihe im Festzelt. Hierzu konnten viele Ehrengäste als auch benachbarte Feuerwehren, aber auch sehr viele Gemeindeglieder begrüßt werden.

Nach der Festmesse folgten die Grußworte und Festansprachen von Bürgermeister Engelbert Heiderer, Abschnittsfeuerwehrkommandant Brandrat Willi Renner und Feuerwehrkommandant Oberbrandinspektor Anton Rosenmaier.

Das Fahrzeug wurde durch Eigenmittel der FF Grafenschlag angeschafft und der Umbau erfolgte zur Gänze in Eigenregie. Im Abschnitt Ottenschlag ist es somit das erste Fahrzeug dieser Art. Da damit verschiedene Container transportiert werden können, ist es vielseitig einsetzbar. Durch den zusätzlichen Aufbau eines Ladekranes kann man es somit als „Multifunktionsfahrzeug“ bezeichnen.



Das neue Fahrzeug (aus der HP d. FF Grafenschlag)

Besonderer Dank und Anerkennung wurde in diesem festlichen Rahmen den Feuerwehrmitgliedern für ihren Einsatz und ihr Engagement beim Umbau des handelsüblichen LKW in ein feuerwehrtaugliches Wechselladefahrzeug ausgesprochen.

Danach folgte die Segnung des Fahrzeuges, welche Pfarrer Rudolf de Greve vornahm. Die Patenschaft für das neue Feuerwehrauto übernahmen Hermine Steininger und Hermine Hafner. Die Feier wurde musikalisch von der Blasmusikkapelle Grafenschlag umrahmt und gestaltete diese im Anschluss daran auch den Frührschoppen.



von l. n. r. : EBR Willi Renner sen., BI Steininger Franz, Steininger Nadine, Steininger Hermine, Pfarrer Dr. Rudolf de Greve, Hafner Hermine, Steininger Doris, BR Willi Renner jun., OBI Rosenmaier Anton, Bürgermeister Heiderer Engelbert, EABI Gerstbauer Engelbert, im Hintergrund Fahnenträger Kameraden Meier und Zeinzinger

Am Nachmittag wurde für die „kleinen Gäste“ ein Zielspritzen durchgeführt und jedes Kind erhielt ein Geschenk und einen Pokal. Weiters sorgte ein „Bagger-Kegeln“ für Unterhaltung und die Sieger wurden ebenfalls mit Pokalen ausgezeichnet.

So klang der letzte Nachmittag des Feuerwehrfestes trotz des widrigen Wetters gemütlich aus und war sicher wieder ein toller Erfolg für die FF Grafenschlag.

[Weitere Fotos auf der HP der FF Grafenschlag](#)

Text u. Fotos: Matthias Gatterer



Diese Seite wurde zum letzten Mal bearbeitet am: Sonntag, 17. Juli 2005
Copyright: Bezirksfeuerwehrkommando Zwettl - Alle Rechte vorbehalten!
